

Kirchengemeinde St. Georgsberg

Ratzeburg

Kapellengemeinde St. Lorenz

Schmilau



AUSGABE 2/2025

GEMEINDEBRIEF

Pfingsten im Blick ... Karfreitag und Ostern noch in Erinnerung

*Pfingsten - Fest des Heiligen Geistes -
Geburtstag der Kirche*

Liebe Leserin und lieber Leser,

auf den Fotos sehen wir noch das Scherbenkreuz und auch das Grün des wachsenden Weizens.

Karfreitag war der Scherbentag. Hoffnung war in Stücke zersprungen. Im Gottesdienst haben wir versucht, diese Erfahrung gegenwärtig werden zu lassen. Es galt nachzuempfinden, wie es den Jüngerinnen und Jüngern am Tag der Kreuzigung Jesu ergangen war. Und wie es uns so geht, wenn etwas, worauf wir mit Sicherheit gesetzt haben, plötzlich kaputt ist.

Wir nahmen die Scherben in die Hand, und wie die Jüngerinnen und Jünger wendeten wir sie um und um - und schauten auf das, was uns geblieben war.

Das Alte ließ sich nicht mehr herstellen, aber langsam formte sich aus den Scherben das Zeichen des Neuen – das Kreuz als neues Hoffnungssymbol.

Auferstehung im Blick - Ostern.

Im Gottesdienst säten wir Weizen aus und bemühten das Bild aus dem Neuen Testament:

„Das Weizenkorn muss in die Erde und sterben und dann kann es viel Frucht bringen.“

Das ist die Parallele in der Aussage: Jesus stirbt, aber mit seinem Tod verliert die Hoffnung nicht, sondern sie gewinnt neue Kraft und neue Gestalt in seiner Auferstehung. Das Weizenkorn wird in die Erde gelegt - wie in ein Grab - und es stirbt. Aber aus ihm geht Neues hervor, das Speise für viele sein wird.



So geht es in unserem Leben auch oft zu ... es geht etwas in die Brüche, worauf wir Hoffnung setzten. Aber dann ... wenn wir mit den Trümmern arbeiten, kann Neues - und auch schönes Neues werden. Was ist anders mit dem Tod Jesu als mit den „Scherbenerfahrungen“ unseres Lebens?

Nun, anders wird es durch den heiligen Geist - neben dem Vater und dem Sohn also die dritte göttliche Instanz, die dritte Person, in der wir dem einen Gott begegnen können, in der Gott uns begegnet. Das klingt schnell ein wenig diffus, ist aber kraftvoll und schön.

In die suchende Gemeinschaft der Jüngerinnen und Jünger nach Jesu Tod - in ihre Ängstlichkeit und Ratlosigkeit kommt der heilige Geist und wirkt durch Kraft und Liebe und Besonnenheit. Wir spüren Gottes Geist gern als Kraft, wenn wir ihn brauchen - oder als Energie, die uns in der Gemeinschaft der Glaubenden erfüllt.

Trauen wir dieser Kraft etwas zu ... sie ist Gottes Kraft - in uns und auch in unserer Gemeinschaft, wenn sie sich an seinem Willen und nicht an unseren Wünschen ausrichtet. Gottes Geist kommt zu uns, wenn wir nicht eigenen Bedürfnissen folgen, sondern bereit werden zu geben, für Gott zu geben und für den Nächsten und für uns selbst.

So wie wir den Weizen zwischen den Scherben des Kreuzes gesät haben als Zeichen, dass wir bereit sind zu geben, kommt das Grün des Weizens und bringt in Gemeinschaft Neues hervor.

Dies ist der Geburtstag der Kirche, der Gemeinschaft von Menschen, der Gemeinde, die ihr Leben und Streben nach Gottes Willen ausrichten wollen.

Das, liebe Leserin und lieber Leser, ist das Besondere an der Gemeinschaft der Kirche, dass an ihr sichtbar werden kann, wie Gott in der Welt wirken will. Das gilt in allen Veränderungen unseres Lebens und auch in der Weise, wie Kirche sich als Gemeinschaft der Glaubenden organisiert.

Möge Gottes Geist auch bei uns wirken, damit die Welt es bei uns sehen kann.

Eine gesegnete Pfingstzeit wünscht

Pastor Rolf Martin

**Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht,
sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.**

2. Tim 1,7

Gut beraten im hohen Alter –

Präventionsaktion der Polizei

Sicher und gut informiert älter werden – unter diesem Motto stand die Präventionsaktion „Gut beraten im hohen Alter“, die wir gemeinsam mit der Polizei durchgeführt haben.

Einige Kunden haben bereits eine hilfreiche Informationsbroschüre sowie einen praktischen Aufsteller mit wichtigen Tipps rund um das Thema Sicherheit im Alltag erhalten.

Ob Enkeltrick, Haustürgeschäfte oder andere Maschen – die Materialien der Polizei klären auf, geben konkrete Hinweise und helfen dabei, sich im Alltag sicherer zu fühlen.

Wer gerne eine Broschüre und den Aufsteller mitnehmen möchte, kann sich jederzeit bei uns im Büro oder im Gemeindebüro melden – wir helfen gerne weiter!

Bleiben Sie sicher und gut beraten – Ihre Diakoniestation

Diakoniestation RATZEBURG - MÖLLN

- | | | |
|---|--|---|
|  Beratung |  Verhinderungs- /
Urlaubspflege |  Palliativ-
versorgung |
|  Individuelle
Grundpflege |  Hauswirtschaftliche
Versorgung |  Seelsorge-
vermittlung |
|  Medizinische
Behandlungspflege |  Betreuungs- /
Serviceleistungen |  Hausnotruf |

Termine
nach
Absprache



Diakoniestation
RATZEBURG - MÖLLN

Wedenberg 9
Altes Pastorat
23909 Ratzeburg

Tel. 04541 - 85 77 920
info@diakoniestation-rz.de
www.diakoniestation-rz.de

Pflege mit Herz und Hand

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

Einladung zum Gemeindefrühstück



Vor dem Gottesdienst jeweils von 9:00–9:45 Uhr lädt das Frühstücksteam wieder ein am

06.07.2025

03.08.2025

zu einem leckeren Frühstück in angenehmer Atmosphäre, um 9 Uhr ins Gemeindehaus „Altes Pastorat“, Wedenberg 9 ein. Sie sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!

Für Ihre Planung:

Zum „**Gemeinsamen essen**“ im Gemeindehaus laden die Landfrauen ein am Mittwoch, dem 08. Oktober um 12 Uhr.

Anmeldung unter Telefon: 0160/91184889

Das **Frauenfrühstück** zum Thema

„Frieden war – Frieden ist nicht mehr –
Frieden soll wieder werden“
findet statt am 25.10. um 09.30 Uhr.

Anmeldung über das Kirchenbüro

Detaillierte Informationen im nächsten Gemeindebrief



Schmilau · ☎ 0 45 41/ 8 22 21

Verkauf
im Hofladen

Es wird wieder „biblisch gekocht“...

am 17.06. und 22.09.

im Gemeindehaus „Altes Pastorat“, Wedenberg 9 auf dem Georgsberg.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro. Um Anmeldung im Kirchenbüro (Tel.: 8577910) wird gebeten.

Möller Bau GmbH Einhaus

Tief-, Straßen- und Kulturbau
Hauptstraße 30 - 23911 Einhaus

Telefon: 04541/891207

info@moellerbau-einhaus.de



-Pflasterarbeiten
-Terrassen
-Einfahrten
-Gehwege

-Erdarbeiten
-Regenwasserleitungen
-Schmutzwasserleitungen
-Drainagen

-Rohrleitungssanierungen

Gemeinschaft, die trägt: Wie Kirche, Kindergarten und Diakonie zusammen Großes bewegt haben.

Ein Schimmelbefall im Kindergarten „Zipfelmütze“ am Strängnäsweg stellte im vergangenen Jahr alles auf den Kopf. Die Gesundheit der Kinder ging vor, die Stadt reagierte schnell – doch was tun mit den Kindergarten-gruppen mitten im laufenden Betrieb?

Ein Kraftakt – und ein Zeichen echter Gemeinschaft

Die Kirchengemeinde St. Georgsberg sprang ohne Zögern ein. Der Kirchengemeinderat organisierte mit vereinten Kräften eine Übergangslösung: Die jüngsten Kinder wurden liebevoll in der ehemaligen Kirche der Baptisten aufgenommen, während für die Älteren ein Containerdorf auf dem Gemeindeparkplatz am Wedenberg entstand.

Was nach einer Notlösung klingt, wurde zum Symbol gelebter Nächstenliebe und Zusammenarbeit. Erzieherinnen, Gemeindemitglieder, Friedhofsgärtner, Kirchgänger, Diakoniemitarbeiter – sie alle haben mitangepackt, mitgetragen und mitgeholfen. Selbst als Parkplätze knapp waren und man sich zur Hauptbringzeit der Kinder morgens um 08.00 Uhr wie auf einer vierspurigen Autobahn wähte, wurde geschmunzelt statt gemekert.

Kirche wurde Ort der Geborgenheit – im wörtlichen Sinne

Besonders schön: Die Nähe zur Kirche ermöglichte es den Kindern, regelmäßig **IHRE** Kirche zu besuchen und fröhlich in den alten Gemäuern zu singen. Was als Ausnahme begann, wurde für viele zum Highlight der Woche.

Als fröhlichen Abschluss der gemeinsamen Zeit auf dem Wedenberg schmückten die Kindergartenkinder die frisch gepflanzte Felsenbirne an der Diakoniestation mit bunten Schleifen und liebevoll gebastelten Figuren.



Denn auch die Mitarbeitenden der Diakoniestation bewiesen Humor und starke Nerven – trotz manch turbulenter Morgenstunde, denn 10 Dienst-/Privatwagen mussten täglich 2x umrangierrt bzw. umgepackt werden, da um 8 Uhr auch der Start in die tägliche Patientenversorgung (ca. 60-80) am Wedenberg beginnt. Dort, wo andere Chaos sehen, sah man hier ein Miteinander, das Mut macht.

Nun neigt sich die Zeit des Provisoriums dem Ende. Der Umzug zurück in den frisch sanierten Kindergarten läuft bereits, das Containerdorf wird zurückgebaut und die Kinder können ab Juni den frisch renovierten Kindergarten wieder mit Leben füllen.

Was aber bleibt, ist die Erfahrung: Hier wurde Kirche nicht nur gedacht, sondern gelebt. Und dafür sagen wir Danke – an alle, die dieses Miteinander möglich gemacht haben. Diese in den letzten Monaten entstandene Verbundenheit feiern wir am 22.06. mit einem gemeinsamen Sommerfest, beginnend mit einem Gottesdienst in der Kirche und anschließendem fröhlichem Miteinander im und am Gemeindehaus, zu dem wir herzlich einladen!

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst Ihre Pastorin Britta Sandler



The poster features a bright yellow background with a smiling sun in the top left and colorful musical notes scattered around. The main title 'Sommerfest 2025' is written in a large, bubbly, orange font with a blue outline. Below it, the church name 'Kirchengemeinde St. Georgsberg' is in a dark blue font. The date 'SONNTAG, 22. JUNI 2025' is in a bold, dark blue font. The start time 'BEGINN 10:00 UHR' is in a bold, orange font. The description 'Musikalischer Gottesdienst mit Kinderkantorei und einem Singspiel des Kindergartens "Zipfelmütze" und Taufe' is in a dark blue font. At the bottom left, there is an illustration of a choir and the text '16:00 UHR Chormusik zum Sommeranfang "CANTATE DOMINO" mit der Jugendkantorei und der Kantorei St. Georg in der Kirche St. Georgsberg'. At the bottom right, there is an illustration of a woven basket filled with bread and flowers, and the text 'ANSCHLIEßEND: Fröhliches Miteinander und ein Mitbringbuffett im und ums Gemeindehaus'.

Sommerfest 2025
Kirchengemeinde St. Georgsberg
SONNTAG, 22. JUNI 2025
BEGINN 10:00 UHR
Musikalischer Gottesdienst mit Kinderkantorei und einem Singspiel des Kindergartens "Zipfelmütze" und Taufe

16:00 UHR
Chormusik zum Sommeranfang
"CANTATE DOMINO"
mit der Jugendkantorei und der Kantorei St. Georg
in der Kirche St. Georgsberg

ANSCHLIEßEND:
Fröhliches Miteinander und ein Mitbringbuffett im und ums Gemeindehaus

Cantate Domino – Singt dem Herrn!

Am 22.6. um 16.00 Uhr gibt es in der St. Georgsberger Kirche eine besondere Premiere:

Zum ersten Mal treffen die **Kantorei St. Georg** und die Anfang des Jahres neu gegründete **Jugendkantorei** in einem gemeinsamen Konzert aufeinander.

Das Programm wird sommerlich bunt und vielseitig.

Die Kinder und Jugendlichen der Jugendkantorei haben zweistimmige Stücke und Kanons von Telemann bis Karl Jenkins im Programm, und singen dabei auf englischer, deutscher, lateinischer und hebräischer Sprache.

Die Kantorei der Erwachsenen präsentiert eine Auswahl beliebter geistlicher Werke für gemischten Chor und Streichinstrumente, u.a. Bachs "Jesus bleibt meine Freude", Ausschnitte aus Vivaldis "Gloria" und Buxtehudes "Alles was ihr tut", sowie Mozarts "Laudate Dominum", bei dem ein junger Knabensopran die Solopartie übernehmen wird.

22. Juni 2025
16.00 Uhr
Kirche St. Georg

Cantate Domino!

*Chormusik zum
Sommeranfang*

Jugendkantorei St. Georg
Kantorei St. Georg
Ein Instrumentalensemble
Leitung: Maren Thomas



Zum Auftakt und als Abschluss des Konzerts singen alle 70 Sängerinnen und Sänger jeden Alters gemeinsam, u.a. John Rutters populäre Chorhymne "Look at the world", welche die Wunder der Schöpfung besingt.

Begleitet werden die Chöre von einem Instrumentalensemble aus Studierenden der Lübecker Musikhochschule sowie von Tatiana Servetnik an Orgel und Klavier.

Seien Sie zu dieser musikalischen Chorbegegnung sehr herzlich eingeladen!

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, am Ausgang wird um Spenden zur Deckung der Unkosten gebeten.

Wir freuen uns auf Sie!
Maren Thomas

Wie die Zeit vergeht!

Sind schon wieder zwei Jahre vergangen und die **Haupt- oder Abgasuntersuchung** wird fällig?

Für eine sorgenfreie Fahrt mit neuen Plaketten sorgen wir.

AutoService Kanter GmbH
Heinr.-Hertz-Str. 3
23909 Ratzeburg
Tel. 0 45 41 / 8 44 63

www.hoffmann-naturstein.de


**BAU
DENKMAL®**

**OTTO HOFFMANN
STEINMETZBETRIEBE**

**HAUS
GARTEN
FRIEDHOF
RESTAURIERUNG
GRABMAL-
VORSORGEVERTRÄGE**

Fragen Sie uns!

*Die Profis in allen
Natursteinfragen!*

Ratzeburg, Kolberger Str. 3-7
Telefon (0 45 41) 8 33 67, Fax (0 45 41) 56 43

Das Kleine Konzert am 1. Mittwoch des Monats um 18 Uhr

4. Juni

Franz Schubert

„Die schöne Müllerin“

Erleben Sie Schuberts berühmten Liederzyklus in der besonderen Akustik der Kirche. Die Vertonung der Gedichte von Wilhelm Müller erzählt mit großer emotionaler Tiefe die Geschichte eines jungen Müllergesellen - von Hoffnung, Liebe und Sehnsucht bis zur tragischen Enttäuschung. Ein Meisterwerk der Romantik, eindrucksvoll interpretiert von Gesang und Klavier.

Taras Semenov, Tenor

Sofia Semenina, Klavier



2. Juli

**Barocke und romantische
Meisterwerke für
Oboe und Klavier**

Die Oboe, begleitet von Klavier, entfaltet in Werken großer Meister ihre ganze klangliche Vielfalt - von leuchtender Virtuosität bis zu stiller Innigkeit.

Tatiana Servetnik, Orgel

Anna Borisova, Oboe



Das Bachorchester zu Gast in der Kirche St. Georg auf dem Berge



Das Bachorchester Herzogtum Lauenburg ist eines der wenigen Laienorchester in unserem Landkreis. Jeden Montag treffen sich in der Gelehrten-
schule in Ratzeburg etwa 22 erfahrene Laienmusiker unter ihrem Dirigenten Andreas Klaue. Geprobt wird von 19.00 - 21.00 Uhr für die Konzerte, die 2x im Jahr in unterschiedlichen Einrichtungen stattfinden. In der Kirche St. Georg auf dem Berge war das Orchester schon mehrfach zu Gast. Ulrike Borghardt-Sohns war 12 Jahre lang die Dirigentin des Orchesters. Gegründet wurde das Orchester 1967 als Streichorchester, erst in den 90er Jahren kamen Bläser dazu.

Falls Sie ein Orchesterinstrument spielen und Interesse haben, mit uns zu proben, melden Sie sich gerne bei uns.

Am 13. Juli 2025 um 17.00 Uhr lädt das Bachorchester herzlich zu einem Konzert mit Stücken von Tomaso Albinoni, Ernst Eichner und Joseph Haydn ein.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang darf gerne gespendet werden.



Mit dem praktischen **Notrufknopf** vom DRK schnell und unkompliziert Hilfe holen, wenn sie benötigt wird.



DRK Hausnotruf

- rund um die Uhr
- 365 Tage im Jahr
- ganz einfach per Knopfdruck

Kostenübernahme in vielen Fällen durch Pflegekassen möglich

Mit Sicherheit nicht allein.

DRK Kreisverband Herzogtum Lauenburg e.V.
Tel. 045 41 86 44 44 hausnotruf@drk-kv-rz.de

Kochen mit Pastor Martin

„Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen!“ - Diesen Satz habe ich von meiner Mutter.

Sie hat ihn mir eingeprägt, schon als kleines Kind. Viel später habe ich entdeckt, welcher Sinn dahintersteckt. Wenn Leib und Seele zusammengehalten werden, bedeutet es: dass jemand noch lebt. Wenn der Mensch entweder nicht essen oder nicht trinken oder beides nicht mehr kann, dann ist die Zeit gekommen, da Leib und Seele sich trennen. Dann stirbt der Mensch.

Meine Mutter hatte in der Kriegszeit durchaus Erfahrung mit dem Hunger gemacht – und sie wusste, dass nach zu viel Hunger jemand sterben kann. Heute ist es – zumindest bei uns - oft so, dass niemand mehr aus Hunger nach Essen sterben muss, wohl aber aus Hunger am Miteinander. (Ich weiß sehr wohl, dass das in anderen Ländern und anderen Gegenden durchaus noch anders ist, obwohl es nicht so sein müsste).

Also habe ich mich in Erinnerungen an meine Mutter zu einem kleinen Projekt entschieden, das hier in dieser Gemeinde stattfinden kann:

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen und auch unser Miteinander.

So starte ich mit diesem kleinen Projekt, das gelten soll, solange ich in dieser Gemeinde tätig sein kann. Ich bereite mich auf meinen Ruhestand vor und freue mich darauf, in der Ruhestand-Zeit noch mehr Zeit zum Kochen zu haben. Und viel schöner, als aus Kochbüchern zu lernen, ist es doch, von Menschen zu lernen, die viel Erfahrung mit dem Kochen haben.

Also biete ich Ihnen folgendes an: Sie laden mich ein, mit mir gemeinsam Ihr Lieblingessen zu kochen, zeigen mir wie das geht und verraten mir Ihre kostbarsten Tricks. Das Gericht sollte nicht zu aufwändig sein.

Vorab geben Sie mir eine Liste der Zutaten, die eingekauft werden müssen. Die Kosten übernehme ich. Sie haben die Verantwortung dafür, dass es schmeckt, und dafür, dass Sie mindestens eine andere Person einladen, die nicht sowieso schon zu Ihrem engen Bekanntenkreis gehört.

Wenn Sie nicht allein wohnen, ist natürlich auch Ihre Mitbewohnerin oder Ihr Mitbewohner eingeladen. Was halten Sie von dieser Idee?

Melden Sie sich doch gerne bei mir per Mail oder per Telefon oder im Gemeindebüro. Ich nehme dann mit Ihnen Kontakt auf, und wir schauen, dass wir einen gemeinsamen Termin für unser gemeinsames Essen finden. Vielleicht können wir auf diese Weise Rezepte sammeln, die lecker sind und gut funktionieren und diese dann auch im Gemeindebrief veröffentlichen.

Also, ich bin gespannt, ob sich jemand meldet und freue mich darauf, leckere Rezepte und Sie kennen zu lernen.

Besten Gruß Ihr Pastor Rolf Martin

Herzlichen Dank für Ihre großzügige Unterstützung!

Wir sind überwältigt von der großen Resonanz auf unseren Spendenaufruf zur Sanierung des Altars in der Kirche St. Georg auf dem Berge. Dank Ihrer beeindruckenden Hilfsbereitschaft konnten wir bisher rund

27.000 Euro

an Spenden verzeichnen.

Dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern von Herzen! Gleichzeitig hoffen wir weiterhin auf Ihre Unterstützung, damit wir die noch bestehende finanzielle Lücke schließen und bald mit den dringend notwendigen Sanierungsarbeiten beginnen können.

Jede weitere Gabe hilft – und bringt uns unserem Ziel ein Stück näher.

Britta Sandler

AMEOS

Ratzeburg
Senioren Wohnsitz

Entdecken Sie Ihr neues Zuhause!



Persönliche Besichtigung – Wir holen Sie ab!

Wir bieten Ihnen einen besonderen Service: Wir holen Sie von zu Hause ab und bringen Sie sicher zu uns und zurück. So können Sie unseren Senioren Wohnsitz kennenlernen und sich mit unseren Mitarbeitenden austauschen.

Individuelle
Beratung

Rundgang durch den
Senioren Wohnsitz

Bequeme Hin- und
Rückfahrt (bis 20 km)

Rufen Sie an und wir kommen gerne vorbei:

Björn Kessler, Leiter AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg

Tel: +49 4541 13 3116, **E-Mail:** bjoern.kessler@ratzeburg.ameos.de

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

**ELEKTRO
KRAFT GMBH**

Elektroanlagen
Elektrogeräte
Photovoltaik
Licht-Technik
EDV-Netzwerke
Schaltanlagen

Heinrich-Hertz-Straße 19 • 23909 Ratzeburg
Tel. 04541 / 36 13 • Fax 04541 / 845 71
www.elektro-kraft.de
Info@elektro-kraft.de



Veranstaltungen im Juni

fff-online-Themenabend

„Raus aus den Machtkämpfen – Spiele als Konfliktlösung“

In jeder Familie tauchen Konflikte auf. Immer wieder fühlen Eltern sich ohnmächtig. Manchmal nervt Eltern spielen mit den Kindern. Und das ist ok. Spielen ist aber mehr als das. Strategien, wie beim Kampf ums Zähneputzen, Umgang bei Waffenspielen und Angst vor Kita oder Schule sind Bestandteile des Online-Themenabends. Dieser kostenfreie Themenabend richtet sich an Eltern mit Kindern von 0-10 Jahren und Interessierte.

Wann? Freitag, 13. Juni von 19-21 Uhr über die Plattform Zoom

Wochenendworkshop – „Skulpturen kreativ gestalten mit Porzellanbeton“

Mach dein Lieblingsmotiv zum Thema und arbeite wie ein Bildhauer! Mit Säge, Hammer, Meißel und Feile wird geraspelt, geklopft, gesägt und geschnitzt. In diesem Wochenendworkshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Grundtechniken der Steinbearbeitung werden vermittelt und aus einem Ytong-Stein ein dekoratives Unikat für zu Hause gefertigt!

Wann? 21. Juni, 10-17 Uhr & 22. Juni, 10-13 Uhr

Kosten? Kursgebühr € 70,- / Material € 10,-

NEU! fff-Elterntreff „1000 Tage wellcome“

Lust auf Austausch in unserem neuen offenen Elterntreff? Unser wellcome-Elterntreffen ist ein kostenfreies Angebot als Erweiterung des Projekts „wellcome-praktische Hilfe nach der Geburt“. Das Treffen bietet Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren die Möglichkeit, mit anderen Eltern in Kontakt zu kommen und sich über aktuelle Themen auszutauschen. Es gibt ein Spielangebot für die Kinder sowie die fachliche Begleitung unserer Eltern-Kind-Koordinatorin Julia Beckmann.

Wann? Samstag, 21.06. oder Dienstag, 29.07. jeweils von 9:30-11:00

Diese und weitere spannende Kursangebote gibt es unter www.fbs-rz.de – um Anmeldung wird gebeten!

Gerne per Mail an fbs-ratzeburg@kirche-LL.de oder unter 04541-5262.

Übrigens: Unser nächstes Jahresprogramm erscheint Ende Juli 2025

Das Team der Ev. Familienbildungsstätte Ratzeburg

Trödeltreiben-Flohmarkt in der Familienbildungsstätte

Am Samstag, dem 14. Juni 2025 von 11-16 Uhr

finden Sie Schnäppchen, Raritäten, und kleine Kostbarkeiten in der Evang. Familienbildungsstätte. Beim Trödeltreiben in der

Marienstraße 7 in Ratzeburg, wird bestimmt jede(r) fündig!

Und nach dem Bummel über den Flohmarkt, können Besucher*innen gerne bei einem Stück Kuchen und einem Kaffee das Sommerwetter im Garten genießen. Der Erlös aus der Cafeteria kommt unserem Interkulturellen Café zugute.

Anmeldungen/Info für einen Stand unter 04541 5262 oder fbs-ratzeburg@kirche-LL.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und Anbieter!

Reinigungskraft (m/w/d) als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Kindergarten Buchholz für 4-5 Std./Tag gesucht

Sie sind freundlich, haben gute Laune bei der Arbeit und können auch in stressigen Situationen ruhig bleiben? Sie arbeiten gerne strukturiert und besitzen ein geschultes Auge für Kleinigkeiten. Sie mögen Kinder und ihre Hinterlassenschaften? Dann sind Sie in unserem Team genau richtig. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Kollegen/eine Kollegin auf Minijobbasis.

Was wir bieten:

- Faire Bezahlung TVKB K2 Stufe 1
- Ein harmonisches, gut eingespieltes Team und Arbeitsklima
- Keine Wochenendarbeit, nur notfalls und in Absprache
- Arbeiten in der Zeit von 15:00 – 19:00 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns:

Kindergarten Buchholz
Frau Bergner/Frau Nötzel
Schulweg 2a
23911 Buchholz
Telefon: 0454184116
kigabu@st-georgsberg.de



„Mit Vertrauen im Leben unterwegs sein“ ...

– wie das geht und sich anfühlt hat Mina Bäuerlein in ihrem Leben erfahren, als sie Altes zurückließ und sich auf den Weg machte.

Sie sagte mir: „Alle Menschen sind so oft im Leben vor Aufbrüchen in etwas Neues, egal ob sie jung sind und heranwachsen, in der Mitte des Lebens oder auch im Alter. Aufbrüche sehen immer wieder anders aus, aber sie haben stets die gleiche Qualität.“

Frau Bäuerlein hatte 2019 auf Ihrer Pilgertour die Kirche St. Georg auf dem Berge besucht und lieben gelernt.

Als sie uns nun fragte, ob Sie bei uns einen Abend gestalten und auch aus Ihrem Buch „Die Rückwärtspilgerin“ lesen könne, haben wir dieses Angebot gern angenommen und laden gemeinsam mit dem Frauenkreis dazu ein.

Zu diesem Abend sind alle herzlich willkommen, die über Aufbrüche im Leben hören und über sie ins Nachdenken und ins Gespräch kommen möchten:

Am Mittwoch, den 23. Juli um 19 Uhr in das Alte Pastorat. Eintritt ist frei – um Hutspende wird gebeten.

Pastor Rolf Martin

Frau Bäuerlein selbst schreibt: Im Jahr 2019 bin ich zu Fuß rückwärts – entgegen der üblichen Pilgerrichtung vom Norden in den Süden nach Santiago di Compostela - vom Süden in den Norden Deutschlands gepilgert. Zuvor hatte ich meinen Besitz aufgelöst. Mein Beruf als Sterbe- und Trauerbegleiterin hatte mich zu diesen Schritten inspiriert.



Ich habe entdeckt und erfahren, dass Leben – egal in welchem Alter - mit der Sehnsucht nach Aufbrüchen zu tun hat. Wir können sie als Schatz hüten oder ihnen nachgehen.

Während der Coronajahre ist mit dem Titel „Die Rückwärtspilgerin“ ein Buch zu meinen Erfahrungen entstanden: hier können Sie einen Blick in das Buch werfen:

<https://ovis-verlag.de/buecher/die-rueckwaertspilgerin/>

Jetzt mache ich mich noch einmal auf denselben Weg. Diesmal möchte ich mit alten Bekannten vom Weg 2019 und neuen, noch unbekannt Menschen auf dem Weg 2025 ins Gespräch kommen.

Ich möchte Menschen erzählen - sie fragen, hören und über den gemeinschaftlichen Umgang und persönliche Erfahrungen mit Krisen in Austausch gehen.

Meine diesjährige Pilgerreise dauert wie damals 3 Monate und findet in derselben Jahreszeit wie 2019 statt. Sie führt mich 1200 km vom Starnberger See zur Ostsee entlang von Isar, Donau, Main, Ilmenau und Elbe. Ich nehme nahezu dieselbe Route. Diesmal bin ich mit Rad und Fahrradwohngewagen unterwegs, denn mittlerweile hat sich eine gehbehinderte Hündin bei mir eingefunden, die ich natürlich mitnehmen werde.

Ich habe auf der Leipziger Buchmesse, sowie der "Langen Nacht der Kultur" gelesen, war in Kirchen, Hospizen, Büchereien, Buchhandlungen, Cafés, Gärten, bei Hospizvereinen oder Bestattern zu Gast.

Und nun komme ich zu Ihnen in die Gemeinde St. Georgsberg zu Ratzeburg:

Ich freue mich sehr auf den lebendigen Kontakt und Austausch mit Ihnen, mit Frauen und Männern – Menschen jeden Alters, denn alles Leben ist Lernen und Entwicklung – vom ersten bis zum letzten Atemzug.

Ihre

Mina Bäuerlein



Gute Gespräche fordern Zeit und eine gute Gelegenheit

Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Sankt Georg auf dem Berge und der Kapellengemeinde Schmilau,

so Gott will und wir leben, werde ich bis Ende Januar 2026 in Ihrer Gemeinde mitwirken dürfen. Dann wird es für mich in den Ruhestand gehen.

Aus verschiedenen Gründen ist es für mich wichtig, hier bei Ihnen nicht mit neuen Projekten zu starten, die anfangen, aber dann nicht fortgesetzt werden könnten. Also ist mir etwas eingefallen, was sofort starten kann und was auch dann wieder aufhören kann, wenn ich nicht mehr bei Ihnen tätig sein werde...

Gute Gespräche fordern Zeit und eine gute Gelegenheit, und die könnten wir gemeinsam schaffen und herstellen.

Falls Sie an einem guten Gespräch Interesse haben, nehmen Sie doch gern mit mir, unter Telefon: 0157/30998017, oder dem Gemeindebüro Kontakt auf. Dann besprechen wir, wann und wo und wie wir unser Gespräch führen wollen.

Das kann gern bei mir im Büro im Alten Pastorat sein, aber auch bei Ihnen zu Hause. Das kann gern bei einem Spaziergang sein oder bei einem Rundgang über den Friedhof, auch im Ruhe-Forst oder auf der Bank, wenn wir am Ratzeburger See ein leckeres Eis verzehren, oder an einem Mittwoch im Café LIEB & LÜTT in der Schrangestraße, oder nach einem Gottesdienst...

Nehmen Sie einfach mit mir Kontakt auf, und wir schauen dann, wie es in unser beider Terminkalender eingepasst werden kann. Ich bin gespannt, wer sich als erstes melden wird.

Ich freue mich auf Sie und unsere Gespräche!

Pastor Rolf Martin



Männergruppe der Kirchengemeinde beschäftigt sich mit schweren Themen

Die Männergruppe unserer Kirchengemeinde hat sich in den vergangenen Treffen mit Themen auseinandergesetzt, die tief ins Leben greifen und weit über den Alltag hinausreichen. An mehreren Abenden standen die Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung sowie das Thema Organspende im Mittelpunkt – Themen, die zunächst abstrakt wirken mögen, jedoch in der Realität eine ganz konkrete Bedeutung haben.

In angeregten Gesprächen wurde über persönliche Einstellungen diskutiert, aber auch rechtliche und medizinische Aspekte beleuchtet. Persönliche Impulse halfen dabei, komplexe Zusammenhänge besser zu verstehen und eigene Entscheidungen zu reflektieren.

Diese Gespräche haben das Bewusstsein dafür geschärft, wie wichtig es ist, vorbereitet zu sein – und vor allem, sich rechtzeitig mit Angehörigen und Vertrauenspersonen über Wünsche und Werte auszutauschen. Die Offenheit und Tiefe der Gespräche haben unsere Gemeinschaft als Gruppe zudem noch gestärkt.

Neben den ernsten Inhalten soll aber auch der gesellige und gemeinschaftliche Aspekt nicht zu kurz kommen: Geplant ist ein gemeinsamer Ausflug zur nahegelegenen Streuobstwiese. Dort erwartet uns eine profes-



Ihr Bestatter
IN MÖLLN UND RATZEBURG

Meisterbetrieb

NAH BEI DEN
MENSCHEN

Tag & Nacht für
Sie erreichbar!

Mölln 04542 - 27 89 **Ratzeburg** 04541 - 89 49 320

info@bestattungshaus-dunkel.de www.bestattungshaus-dunkel.de

sionelle Führung aus den eigenen Reihen, bei der wir mehr über die Bedeutung und Pflege dieser wertvollen Baumsammlung erfahren werden.

Marc-Oliver Kraft

Kontakte

Funktion/Bereich	Name	Telefon	Email
Pastorin	Britta Sandler	04541/3356	Britta.sandler@st-georgsberg.de
Pastor	Rolf Martin	0157/30998017	Pastor.Martin@email.de
Gemeindebüro	Sabine Bierschenk-Edsen	04541/8577910	kirchenbuero@st-georgsberg.de
Friedhöfe und Küster	Wijnand Brakhoven	04541/8577911	Friedhof@st-georgsberg.de
Reinigung und Raumvermietung	Sandra Matthes	04541/8577910	kirchenbuero@st-georgsberg.de
Organistin	Tatiana Servetnik	0157/78560344	Tatianaservetnik2022@gmail.com
Kantorei und Kinder- / Jugendchor	Maren Thomas	04541/6046877	maren.thomas@yahoo.de

Diakoniestation/ Funktion	Name	Telefon	Email/Website
Assistentin der Geschäftsführung	Ute Beeck	04541/8577921	info@diakoniestation-rz.de www.diakoniestation-rz.de
Pflegedienstleitung	Juliane Karsten	04541/8577920	info@diakoniestation-rz.de www.diakoniestation-rz.de

Kindergärten	Leitung	Adresse	Telefon	Email
Zipfelmütze	Nina Hauschildt	Strängnäsweg 1 23909 Ratzeburg	04541/878456	buero@kigazi.de
Buchholz	Martina Bergner	Schulweg 2a 23911 Buchholz	04541/84116	kigabu@st-georgsberg.de
Schmilau	Alexandra Japp	Dorfstr. 12 23911 Schmilau	04541/83842	kigaschm@st-georgsberg.de

<p><i>Fenster und Türen in Holz und Kunststoff</i></p> <p><i>Innenausbau</i></p> <p><i>Reparaturen</i></p>	<p><i>Seit 140 Jahren auf dem St. Georgsberg</i></p> <p>WALTER URBROCK</p> <p>Tischlermeister · Bestattungen</p> <p>Tel. 0 45 41 / 67 97</p> <p>urbrock-tischlerei@t-online.de</p> <p>Lübecker Straße 13 · 23909 Ratzeburg</p>	<p><i>Erd-, Feuer-, See- Waldbestattungen</i></p> <p><i>Erledigung der Formalitäten</i></p> <p><i>Tag und Nacht erreichbar</i></p>
--	--	--

Veranstaltungen im Alten Pastorat

Gemeindefrühstück	Monatlich am 1. Sonntag vor dem Gottesdienst	09:00 Uhr	Infos: Kirchenbüro 04541/8577910
Montagskaffee und Handarbeitskreis	Montag	15:00 Uhr	Pastorin Britta Sandler 04541/3356
Kantorei St. Georg	Donnerstag	19:30 Uhr	Maren Thomas 04541/6046877
Kinderkantorei	Mittwoch	15:00 - 15:45 Uhr	Maren Thomas 04541/6046877
Jugendkantorei	Mittwoch	15:45 - 16:30 Uhr	Maren Thomas 04541/6046877
Männerkreis	2. und 4. Montag	20:00 Uhr	Oliver Kraft 04541/840211
Frauenrunde	2., 4. und 5. Mittwoch	19:00 Uhr	Daniela Hensel 04541/8409614
Nähgruppe	Monatlich am 4. Mittwoch	19:00 Uhr	Christiane Packheiser christiane.packheiser@web.de
Bibelstunde	Donnerstag	15:30 Uhr	Pastorin Britta Sandler 04541/3356

Gemeindeübergreifende Angebote

Familienbildungsstätte	Verschiedene Kurse	Marienstr. 5 Christine Nolze 04541/5262 info@fbs-rz.de www.fbs-rz.de
Gleis 21	Montag bis Freitag	Saarlandstr. 2 Christian Klingbeil 04541/857228 www.gleis21-rz.de
Ratzeburger Tafel	Dienstag und Freitag 10:00–11:00 Uhr (Neuanmeldungen 09:30-10:00 Uhr)	Aqua Siwa Schwimmhallencafé Fischerstraße

Aktuelle Angebote und Änderungen finden Sie auf www.st-georgsberg.de



Getauft wurden:



Getraut wurden:



Wir mussten Abschied nehmen von:

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*

1. Kor. 13

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten nicht einverstanden ist, kann dem Kirchengemeinderat oder der Pastorin seinen Widerspruch vor dem Redaktionsschluss schriftlich mitteilen. Danach kann dieser nicht mehr berücksichtigt werden.



08. Juni 2025 Pfingstsonntag		Pastor Rolf Martin
09. Juni 2025 Pfingstmontag	10:15 Uhr Campusgottesdienst im Seglerhafen des CVJM	
15. Juni 2025 Trinitatis		Pastorin Britta Sandler
22. Juni 2025 1. Sonn. n. Trinitatis	Sommersingfest mit der Kinderkantorei und dem Kindergarten Zipfelmütze	Pastorin Britta Sandler
29. Juni 2025 2. Sonn. n. Trinitatis	11:15 Uhr Kapelle St. Lorenz in Schmilau	Pastor Rolf Martin
06. Juli 2025 3. Sonn. n. Trinitatis	mit Abendmahl und Frühstück vor dem Gottesdienst	Pastor Rolf Martin
13. Juli 2025 4. Sonn. n. Trinitatis		Pastorin Britta Sandler
20. Juli 2025 5. Sonn. n. Trinitatis		Pastor Rolf Martin
27. Juli 2025 6. Sonn. n. Trinitatis	11:15 Uhr Kapelle St. Lorenz in Schmilau	Pastor Rolf Martin

Sofern nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste um 10 Uhr in der Kirche St. Georgsberg statt. Änderungen finden sie auf www.st-georgsberg.de oder in der Tagespresse.

03. August 2025 6. Sonn. n. Trinitatis	mit Abendmahl und Frühstück vor dem Gottesdienst	Pastor Rolf Martin
10. August 2025 6. Sonn. n. Trinitatis	Bürgerfest mit Gottesdienst im Festzelt	
17. August 2025 6. Sonn. n. Trinitatis		Pastorin Britta Sandler
24. August 2025 6. Sonn. n. Trinitatis		Pastorin Britta Sandler
31. August 2025 7. Sonn. n. Trinitatis	11:15 Uhr Kapelle St. Lorenz in Schmilau	Pastorin Britta Sandler
07. September 2025 8. Sonn. n. Trinitatis	Gottesdienst auf Lödings Bauernhof	Pastorin Britta Sandler



Herausgeber:

Der Kirchengemeinderat der
KG St. Georgsberg
Wedenberg 9
23909 Ratzeburg

Redaktion:

S. Bierschenk-Edsen

Bildquellen:

Privat, Gemeinde-
briefdruckerei u. Pixabay

Inhaltlich verantwortlich

gem. §18Abs. 2 MstV :

Britta Sandler
Wedenberg 9
23909 Ratzeburg
Telefon: 04541/3356

Spendenkonto:

Kirchengem. St. Georgsberg

DE10 2305 2750 0000 1132 20

Druck:

Gemeindebrief-
druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Auflage:

4.200 Exemplare

Redaktionsschluss:

Ausgabe 03/2025
15.08.2025



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de